

CASSY

Shadowcat

Von abgemeldet

Anfang

CASSY

By : Andreas Kirsch

Ich wurde nicht gefragt , ich wurde einfach mit Magie in diese Welt geholt .
Und warum ,nur weil ein Magier sich versprochen hatte.
Ich vermisse die Wälder meiner Welt und die Wiesen auf denen ich immer herum
tollte.
Mein leben war einfach und schön , ich habe das was ich brauchte mir immer selber
gefangen.
Und niemand machte mir Vorschriften.
Doch nun bin ich in dieser Welt , aber was macht das denn schon , denn ich war schon
immer auf Abenteuer aus .
Der Magier der mich holte , wollte einen Magischen Assistenten der ihm bei seinen
Experimenten helfen sollte,doch der Zauber den er verwendete war nicht vollständig
,es fehlte eine wichtige Passage im Text , nämlich das nicht eine Katze mit Macht
erfüllt wird , sondern das jemand wie ich in diese Welt geholt wird.
Was ich bin ?
Nun, ich bin für meine Art nicht besonders groß ,nur etwa 200 cm . (aber 260 cm mit
Schwanz)
Ich habe schöne rote Augen (in dieser Welt gibt es ganz glatte Oberflächen in denen
man sich sehen kann und ich liebe es mich in ihnen zu betrachten).
Ich habe ein glattes schwarzes Fell und schöne silberne Krallen.
Doch das wichtigste ist , das ich ein Weibchen bin .(und kein verweichlichtes
Männchen)
In dieser Welt ,sagte mir der Magier, gibt es Wesen wie mich nicht .
Er nannte mir einmal den Namen meiner Rasse ,wie er ihn kennt .Shadowcats.
Aber ich mag den Namen nicht , ich finde den Namen den er mir gab viel besser.
Er nannte mich einfach Cassy .
Ich hatte es am Anfang nicht leicht in dieser Welt , denn der Magier lebt in einem Dorf
mit vielen anderen Menschen zusammen und diese durften mich natürlich nicht zu
Gesicht bekommen .Also stellte der Magier ,nachdem ich von ihm die Menschliche

Sprache durch

Magie erhielt , ein paar Regeln auf .

Zu erst musste ich mir etwas anlegen , was er Lendenschurz nannte .Ich hatte keine Ahnung was das war bis er es mir erklärte. Ich fand das lustig vor allem als er mir das mit dem Scharmgefühl sagte.

(Menschen und Ihre Moralvorstellungen ,aber dazu später)

Dann sollte ich mir noch einen Schutz für meine Oberkörper anlegen , er nannte das eine Notwendigkeit weil das beides zusammen gehören würde ,um mich vor Kälte zu schützen .

Ich fand das Ganze einfach nur störend und außerdem beengten mich diese Sachen etwas in meiner

Bewegungsfreiheit ,denn wir kennen in unserer Welt solche dinge nicht .

Als er mir aber auch noch einen Langen Mantel mit einer Kapuze gab fand ich das ganze gar nicht mehr lustig.

Ich wollte mich nicht verstecken , der Magier meinte aber das es besser sei nicht so sehr aufzufallen ,

wenn wir sein Haus verlassen um seinen Geschäften nachzugehen .

Das war ein Argument was ich nicht ignorieren konnte , ich wollte ja endlich einmal raus und

mich in dieser Welt umsehen , denn ich war ja schon seid Tagen in diesem beengten Raum

eingeschlossen und ich brauchte auch mal wieder die Möglichkeit mich frei zu bewegen.

Also beschloss der Magier das wir uns zusammen erst einmal darum kümmern , das wir noch einige

Andere dinge die ich in dieser Welt brauche zu besorgen.

Damit endet der 1. teil meiner Geschichte, wie es weitergeht werde ich noch sehen .